



Der Rathausbote

www.gemeinde.tiers.bz.it



Foto: Vieider Helga

*Der Herbst ist nicht mehr weit,
Willkommen bunte Jahreszeit!
Wir lieben deine Farben
Und all die Blumen in diesen Tagen.*



Kurz notiert

Liebe Tierserinnen und Tierser!

Ein neuer Gemeinderat wurde gewählt.

Herzlichen Dank allen Wählerinnen und Wählern, die mir mit ihrer Stimme, das Vertrauen gegeben haben. Ich werde auch in dieser Legislaturperiode bemüht sein, einen Ausgleich der Geschlechter, des Alters und der Interessensverbände zu schaffen.

Besonders erfreulich ist die hohe Wahlbeteiligung in Tiers. Positiv ist auch der hohe Frauenanteil. Mit 5 Frauen und 7 Männern ist der Gemeinderat nun sehr ausgeglichen. Ein großer Dank gebührt allen, die sich der Wahl gestellt haben, besonders auch jenen, die nicht den Einzug in den Gemeinderat geschafft haben. Die Tatsache im eigenen Dorf zu kandidieren, etwas bewirken zu wollen, für die Allgemeinheit da zu sein und dafür auf

Freizeit zu verzichten, kann nicht genug respektiert und honoriert werden. Es ist Realität, dass viele kritisieren und nörgeln, aber nur wenige den Mut zeigen selbst Verantwortung zu übernehmen und Entscheidungen zu treffen.

Allen Gewählten wünsche ich viel Motivation, Energie und Ausdauer für ihre politische Tätigkeit. Ich freue mich in den kommenden 5 Jahren auf eine konstruktive Zusammenarbeit.

Tiers ist ein ganz besonderes Dorf. Es gilt Gutes zu erhalten und Neues anzugehen und da haben wir genug zu tun!

In diesem Sinne wünsche ich euch allen, einen guten und vor allem einen gesunden Herbst.

*Euer Bürgermeister
Gernot Psenner*

Inhalt

Gemeinde

Beschlüsse Gemeindeausschuss.....	3
Beschlüsse Gemeinderat	5
Ausgestellte Baukonzessionen.....	7
Gemeinde investiert in Bildung	8
TIERS: Gemeindewahlen 2020	9
Austausch und Ausflug	10
Leben mit Mensch und Hund	10

Soziales - Familie - Bildung

Mit Kleidern Gutes tun!	11
Für ein nachhaltiges Leben in Tiers.....	11
Schulbeginn - Grundschule Tiers.....	12
Bibliothek Tiers	13
Zum Tag der Bibliotheken 2020.....	13
Lies dem Kaktus Stacheln	14
Gesunde Gemeinde.....	16
Netzwerk für Nachhaltigkeit	17
LOCAL – SEASONAL – FAIR	18

Kultur - Vereine - Tourismus - Sport

Raiffeisenkasse.....	20
Umbau der Raiffeisenkasse	21
Plogging-Dorfreinigungsaktion	22
Tierser Greiskrautaktion 2020.....	23
Flurnamen.....	24
Planetarium Südtirol.....	25
Sommerwochen 2020	26
Sei auch du dabei!	29
ASV Tiers/Raiffeisen AKTUELL	30
Projekt Seilbahn Tiers genehmigt.....	31
Seiser Alm Balance Herbst.....	33
Neue Filme der Seiser Alm	34
Naturmuseum Südtirol	35

Impressum

Eigentümer und Herausgeber:

Gemeinde Tiers, registriert beim Landesgericht Bozen Nr. 9/2016, Verantwortlicher Schriftleiter: Filippo Pitscheider

Erscheinungsweise: zweimonatlich

Redaktionsschluss nächste Ausgabe:

16. November 2020

Kontakt: rathausbote@gemeinde.tiers.bz.it

Layout u. Druck: Südtirol Druck, Tscherms
Namentlich gezeichnete Beiträge stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar. Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu kürzen. Eingesandtes Material bleibt Eigentum des Medieninhabers.

GEMEINDEAUSSCHUSS



Kindergarten / Grundschule

■ Die Firma Fillsystems GmbH mit Sitz in Brixen wird mit der Lieferung von 15 Notebooks für die Schüler zu einem Gesamtbetrag von 10.175,00 € zuzügl. 22% MwSt beauftragt.

■ Die Firma Rivo Interior KG mit Sitz in Naturns wird mit der Lieferung eines Hubwickeltisches zu einem Gesamtbetrag von 1.761,61 € zuzügl. 22% MwSt beauftragt.

■ Die Firma Market Pircher KG mit Sitz in Tiers wird mit der Lieferung von Lebensmitteln für den Sommerkindergarten zu einem Gesamtbetrag von 907,09 € zuzügl. MwSt beauftragt.

E.-Werk/Bauhof

■ Für die Gewährleistung der Zählerauslese über Glasfasernetz wurde ein UPS-Notstromversorgungsgerät angekauft. Dieses muss nun erweitert werden und hierfür ist der Ankauf einer neuen Batterie notwendig. Mit der Lieferung hierfür wird die Firma I.I.T.I. GmbH mit Sitz in Bozen zu einem Gesamtbetrag von 1.750,00 € zuzügl. 22% MwSt beauftragt.

■ Die Firma Forestal Service KG d. Thaler Karl & Co. mit Sitz in Kurtatsch wird mit der Reparatur des Radladers Kramer 480 zu einem Gesamtbetrag von 2.262,29 € zuzügl. 22% MwSt beauftragt.

■ Die Firma Gufler Metall KG des Gufler G. & Co mit Sitz in Moos in Passeier wird mit dem Einbau der Rohrbruchsicherung im Wasserkraftwerk St. Zyprian zu einem Gesamtbetrag von 19.900,00 € zuzügl. 22% MwSt beauftragt.

■ Die Firma Mayr Baumschienen GmbH mit Sitz in Bozen wird mit der Lieferung des Felslöffels für den

Mobilbagger New Holland WE150B zu einem Gesamtbetrag von 3.950,00 € zuzügl. 22% MwSt beauftragt.

■ Die Firma Volta AG mit Sitz in Bozen wird mit der Lieferung des Messgerätes zur Spannungsüberwachung und zur Netzanalyse zu einem Gesamtbetrag von 4.500,00 € zuzügl. 22% MwSt beauftragt.

■ Die Firma pem.bz GmbH mit Sitz in Brixen wird mit der Ausarbeitung und Übermittlung der Meldung RAB (Regulatory Asset Base) für das Jahr 2019 zu einem Gesamtbetrag von 1.800,00 € zuzügl. 22% MwSt beauftragt.

■ Die Firma Auer Baustoffe GmbH mit Sitz in Karneid wird mit der Lieferung von Verbrauchsmaterial für Arbeiten in Eigenregie für den Bauhof zu einem Gesamtbetrag von 1.675,22 € zuzügl. 22% MwSt beauftragt.

■ Die Firma Alpin GmbH mit Sitz in Trient (TN) wird mit der Reparatur des Renault Kangoo zu einem Gesamtbetrag von 1.256,50 € zuzügl. 22% MwSt beauftragt.

■ Die Firma I.I.T.I. GmbH mit Sitz in Bozen wird mit der Lieferung eines UPS Notstromgerätes zu einem Gesamtbetrag von 3.800,00 € zuzügl. 22% MwSt beauftragt.

■ Die Firma Tiefbauunternehmen Rieder Simon mit Sitz in Tiers wird mit den Bauarbeiten betreffend die Verlegung des Stromkabels in der Örtlichkeit "Kantun" zu einem Gesamtbetrag von 2.270,15 € zuzügl. 22% MwSt beauftragt.

Bauamt

■ Geom. Thomas Kompatscher mit Sitz in Völs am Schlern wird mit der Erstellung des Teilungsplanes be-

treffend Grundtausch für die Errichtung eines Gehsteiges entlang der LS 65 beim „Nagele“ zu einem Betrag von 1.250,00 € zuzügl. 4% Abgaben und 22% MwSt beauftragt.

Öffentliche Gebäude

■ Die Firma Obkircher Urban mit Sitz in Tiers wird mit den Malerarbeiten bei den Gemeindeimmobilien zu einem Gesamtbetrag von 7.655,00 € zuzügl. 22% MwSt beauftragt.

Forst- und Weidewirtschaft

■ Die Firma Damian Matthias mit Sitz in Tiers wird mit der Aufarbeitung und dem Abtransport von Schadholz in der Örtlichkeit „Niger“ zum Lagerplatz „Zielhütte“ zu einem Gesamtbetrag von 9.850,00 € zuzügl. 22% MwSt und mit dem Abtransport und der Stapelung von Schadholz in der Örtlichkeit „Plafötsch - Wiege - Sauböden“ zu einem Gesamtbetrag von 3.400,00 € zuzügl. 22% MwSt beauftragt.

■ Die Firma Forstbetrieb Senfter des Senfter Martin mit Sitz in Sexten wird mit der Schlägerung und Stapelung von ca. 425,956 m³ Holz in der Örtlichkeit „Wiege/Purgametsch“ zu einem Gesamtbetrag von 13.626,33 € zuzügl. 22% MwSt beauftragt.

■ Die Firma Darocca Service d. Darocca Oskar mit Sitz in Aldein wird mit der Lieferung des gebrauchten Prozessorkopfes „Woody Harvester 50“ zu einem Gesamtbetrag von 37.845,00 € zuzügl. 22% MwSt beauftragt.

Straßenwesen

■ Die Firma Bitumisarco GmbH mit Sitz in Bozen wird mit der Asphaltierung der zweiten Schicht auf der Straße von Breien zur Ganne zu einem Gesamtbetrag von 24.475,00 € zuzügl. 22% MwSt beauftragt.

■ Die Firma Signal System GmbH mit Sitz in Bozen wird mit der Liefere-

ung und Montage der Leitplanken entlang der Oberstrasse und der Alten Tierser Strasse zu einem Gesamtbetrag von 8.217,90 € zuzügl. 22% MwSt beauftragt.

■ Die Firma Geobau GmbH wird mit der Montage der Steinschlagschutznetze auf der Alten Tierser Strasse beauftragt.

■ Geom. Guido Gazzini mit Sitz in Bozen wird mit der Projektierung und Bauleitung betreffend die Reparatur der Steinschlagschutznetze entlang der Alten Tierser Straße zu einem Gesamtbetrag von 3.000,00 € zuzügl. 4% Abgaben und 22% MwSt und die Firma GeoBau GmbH mit Sitz in Bozen mit der effektiven Reparatur derselben zu einem Gesamtbetrag von 28.921,00 € zuzügl. 22% MwSt beauftragt.

■ Die Firma Bitumisarco GmbH mit Sitz in Bozen wird mit der Lieferung von 50,04 Tonnen Asphalt für Straßenarbeiten zu einem Gesamtbetrag von 4.577,70 € zuzügl. 22% MwSt beauftragt.

Verschiedenes

■ Der Pfarre St. Georg Tiers als Trägerin der Öffentlichen Bibliothek Tiers wird ein Beitrag von 1.500,00 € für das Jahr 2020 gewährt und überwiesen.

■ Dem Tourismusverein Tiers wird der 2. Teilbeitrag in Höhe von 11.902,76 € für die Instandhaltung von Wanderwegen und Verschönerungsarbeiten im Dorfbereich im Jahr 2020 gewährt und überwiesen.

Recyclinghof/Müllentsorgungsdienst

■ Die Firma Niederstätter AG mit Sitz in Bozen wird mit dem Verleih eines Containers zu einem Gesamtbetrag von 1.250,50 € zuzügl. 22% MwSt beauftragt.

■ Die Firma Sedo KG mit Sitz in Brixen wird mit der Lieferung von 48.000 Hundekotbeutel zu einem Gesamtbetrag von 1.011,60 € zuzügl. 22% MwSt beauftragt.

Neubau Sportplatz

■ Die Firma Mitterstieler Hannes mit Sitz in Völs am Schlern wird mit der Beschriftung des Sportgebäudes zu einem Gesamtbetrag von 1.180,85 € zuzügl. 22% MwSt beauftragt.

■ Die Firma F&R Beregnungsbau GmbH mit Sitz in Kaltern wird mit dem Einbau der hydraulischen Steuerleitung der Bewässerungsanlage zu einem Gesamtbetrag von 5.230,00 € zuzügl. 22% MwSt beauftragt

■ Die Firma Larcher KG mit Sitz in Kardaun wird mit der Lieferung von Schlüsseln und Zylindern zu einem Gesamtbetrag von 1.884,60 € zuzügl. 22% MwSt beauftragt.

■ Die Firma Reider Pflanzen Center mit Sitz in Bozen wird mit der Bodenbearbeitung und Ansaat des Grundes zu einem Gesamtbetrag von 6.195,00 € zuzügl. 10% MwSt beauftragt.

Die Firma F&R Beregnungsbau GmbH mit Sitz in Kaltern wird mit der Lieferung und Montage der zwei Sportplatzberegner zu einem Gesamtbetrag von 2.352,00 € zuzügl. 22% MwSt beauftragt.

Trinkwasserversorgung

■ Die Firma Tyrolplast GmbH mit Sitz in Vintl wird mit der Lieferung der neuen Quellstube samt Zubehör für die Wasserfassung „Pflanzgarten“ zu einem Gesamtbetrag von 3.271,32 € zuzügl. 22% MwSt beauftragt.

■ Die Firma Hanlug GmbH mit Sitz in Tiers wird mit der Sanierung der Weißwasserleitung im Gewerbegebiet „Mittelstrich“ zu einem Gesamtbetrag von 7.330,00 € zuzügl. 22% MwSt beauftragt.

■ Die Firma Bautechnik GmbH mit Sitz in Bozen wird mit der Lieferung des Messgerätes für den Trinkwasserspeicher „Hintertal“ zu einem Gesamtbetrag von 2.050,00 € zuzügl. 22% MwSt beauftragt.

■ Die Firma EN-CO d. Steindl Robert & Co. OHG mit Sitz in Ratschings wird mit der Lieferung der Komponenten für das Überwachungs- und Steuerungssystem für den Trinkwasserspeicher „Hintertal“ zu einem Gesamtbetrag von 6.570,00 € zuzügl. 22% MwSt beauftragt.

Abbruch und Wiederaufbau der Haniger Schwaige

■ Das Ausführungsprojekt betreffend den Abbruch und Wiederaufbau der Haniger Schwaige mit Kosten in Höhe von 443.726,91 € (Summe der Arbeiten inklusive Sicherheitskosten und 10% Unvorhergesehenes) zuzüglich 136.313,25 € (Summe zur Verfügung der Verwaltung, inklusive MwSt. und technische Spesen), insgesamt 580.040,16 €, wird genehmigt.

■ Die Firma Weissenegger Konrad &

Co OHG mit Sitz in Tiers wird aufgrund des Ergebnisses des Wettbewerbs mit der Durchführung der Hydraulikerarbeiten zum Preis von 24.706,22 €, zuzüglich 22% MwSt., insgesamt 30.141,59 € beauftragt.

■ Die Firma Elektro MM GmbH mit Sitz in Deutschnofen wird aufgrund des Ergebnisses des Wettbewerbs mit der Durchführung der Elektrikerarbeiten zum Preis von 25.627,75 €, zuzüglich 22% MwSt., insgesamt 31.265,86 € beauftragt.

■ Die Firma Resch Sebastian mit Sitz in Tiers wird aufgrund des Ergebnisses des Wettbewerbs mit der Durchführung der Zimmermannsarbeiten zum Preis von 103.049,71 €, zuzüglich 22% MwSt., insgesamt 125.720,65 € beauftragt.

■ Die Firma Rieder Simon Tiefbauunternehmen mit Sitz in Tiers wird aufgrund des Ergebnisses des Wett-

bewerbs mit der Durchführung der Baumeisterarbeiten zum Preis von 119.425,55 €, zuzüglich 22% MwSt., insgesamt 145.699,17 € beauftragt.

■ Die Firma Rieder Simon Tiefbauunternehmen mit Sitz in Tiers wird mit den Abbruchs- und Aushubarbeiten der Haniger Schwaige zu einem Gesamtbetrag von 19.839,06 € zuzügl. 22% MwSt beauftragt.

■ Die Firma Aster GmbH mit Sitz in Jenesien wird mit der Lieferung und Montage der Türen der Haniger Schwaige zu einem Gesamtbetrag von 27.263,93 € zuzügl. 22% MwSt beauftragt.

■ Die Firma Andreas Pichler Spenglereibetrieb mit Sitz in Deutschnofen wird mit den Spenglerarbeiten zu einem Gesamtbetrag von 3.289,46 € zuzügl. 22% MwSt beauftragt.



GEMEINDERAT (Sitzung vom 22.07.2020)

Erklärung des Amtsverfalls von Ratsmitglied Florian Trompedeller (Rosengarten Liste).

Der Artikel 11 Absatz 19 der Gemeindegatzung sieht vor, dass bei unterlassener, nicht zeitgerechter oder nicht in der vorgeschriebenen Form erfolgten Mitteilung betreffend das Fernbleiben bei drei aufeinander folgenden Gemeinderatsitzungen ein Verfahren zur Erklärung des Amtsverfalls eingeleitet werden muss.

Aus den Protokollen der Gemeinderatsitzungen vom 12.09.2019, 27.11.2019 und 18.12.2019 geht hervor, dass das Ratsmitglied Florian Trompedeller (Rosengarten Liste) an allen drei Sitzungen nicht teilgenommen und seine Abwesenheit nicht entschuldigt hat. Auch bei der Sitzung am 21.05.2020, nachdem

das Verfahren für die Erklärung des Amtsverfalls eingeleitet worden ist, war Florian Trompedeller unentschuldigt abwesend.

Der Gemeinderat fasst mit 7 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung den Beschluss, gegenüber Florian Trompedeller (Rosengarten Liste) aus genannten Gründen den Verfall von seinem Amt als Gemeinderatsmitglied zu erklären.

Ersetzung des Ratsmitgliedes Florian Trompedeller (Rosengarten Liste) und Überprüfung der Wählbarkeit des nachrückenden Kandidaten.

Gemäß Artikel 47 des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol (R.G. 3. Mai 2018, Nr. 2) in geltender Fassung, wird der Sitz eines Gemeinde-

ratsmitgliedes, unbesetzt wegen Amtsverfall, jenem Kandidaten zugeeilt, der in der gleichen Liste unmittelbar dem letzten Gewählten folgt. Aus dem Ergebnis der Gemeinderatswahlen vom 10.05.2015 geht hervor, dass die nächstgewählte Kandidatin dieser Liste Ingrid Werner Damian ist. Der Gemeinderat fasst einstimmig den Beschluss, Florian Trompedeller, Mitglied der Rosengarten Liste im Gemeinderat, durch Ingrid Werner Damian zu ersetzen und Letztere als Gemeinderätin zu bestätigen.

4. Änderung am Haushaltsvoranschlag 2020-2022 des einheitlichen Strategiedokumentes (ESD) Aufteilung des Verwaltungsüberschusses, Anpassung des einheitlichen Strategiedokumentes (ESD)

und des Dreijahresprogramms der öffentlichen Bauaufträge 2020-2022.

Nach Einsichtnahme in das positive Gutachten des Rechnungsrevisors wird die 4. Änderung des Haushaltsvoranschlags 2020-2022 gemäß der dem Beschluss beigelegten Aufstellung mit 9 Ja-Stimmen der 9 anwesenden und abstimmenden Ratsmitglieder genehmigt. Gleichzeitig werden das einheitliche Strategiedokument, sowie das Investitionsprogramm angepasst. Es wird festgehalten, dass das neue mutmaßliche Wirtschaftsergebnis 101.243,75 € beträgt.

Haushalt 2020 - Überprüfung der Sicherheit des Gleichgewichtes im Haushalt.

Es ist notwendig, dass der Gemeinderat innerhalb 31.07.2020 mit Beschluss einen Bericht zur Bestätigung über das Weiterbestehen der generellen Haushaltsgleichgewichte genehmigt. In den von der Buchhaltung ausgearbeiteten Bericht wird Einsicht genommen und es wird festgestellt, dass sich der Haushalt 2020 im Ausgleich befindet. Nach Einsichtnahme in den Haushaltsvoranschlag sowie in das Programm für öffentliche Arbeiten für die Jahre 2020– 2022 fasst der Gemeinderat einstimmig den Beschluss, den Bericht der Buchhaltung über die Sicherung des Gleichgewichtes im Haushalt betreffend das Haushaltsjahr 2020 zu genehmigen.

Nichterstellung des konsolidierten Jahresabschlusses in Bezug auf das Geschäftsjahr 2019.

Gemäß Artikel 233-bis des gesetzvertretenden Dekretes vom 18. August 2000, Nr. 267 (Einheitstextes über die örtlichen Körperschaften) ist es für die örtlichen Körperschaften mit weniger als 5.000 Einwohnern nicht verpflichtend, den konsolidierten Jahresabschluss zu erstellen. Demzufolge ist die Genehmigung des konsolidierten Jahresab-

schlusses für die Gemeinde Tiers fakultativ. Der Gemeinderat fasst einstimmig den Beschluss, in Bezug auf das Geschäftsjahr 2019 wird für die Gemeinde Tiers aus oben genannten Gründen kein konsolidierter Jahresabschluss erstellt.

Genehmigung der Vereinbarung mit der Gemeinde Völs am Schlern zwecks gemeinsamer Ausübung von Befugnissen und Diensten.

Es wird für zweckmäßig und notwendig erachtet, eine Vereinbarung abzuschließen, welche die Formen der zwischengemeindlichen Zusammenarbeit und somit der gemeinsamen Führung von Befugnissen und Diensten der Gemeinden Tiers und Völs am Schlern laut Artikel 7 des Landesgesetzes vom 16.11.2017, Nr. 18 regelt. Insbesondere soll zwischen den Gemeinden Tiers und Völs am Schlern zwecks gemeinsamer Ausübung folgender Befugnisse und Dienste eine Vereinbarung genehmigt werden:

- Servicestelle für Bau- und Landschaftsangelegenheiten
- Steuerwesen

Es wird darauf hingewiesen, dass die Vereinbarung eine Dauer von 10 Jahren hat, mit Beginn am 01.01.2020. Der Gemeinderat fasst einstimmig den Beschluss, den Vereinbarungsentwurf im Sinne von Art. 35 des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol zwischen den Gemeinden Tiers und Völs am Schlern zwecks gemeinsamer Ausübung folgender Befugnisse und Dienste zu genehmigen: Servicestelle für Bau- und Landschaftsangelegenheiten und Steuerwesen.

Genehmigung der Verordnung über die Organisation der Verwaltungsverfahren und Einrichtung der Servicestelle für Bau- und Landschaftsangelegenheiten.

Mit Beschluss Nr. 15 vom 22.07.2020 ist die Vereinbarung im Sinne von

Artikel 35 des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino- Südtirol zwischen den Gemeinden Tiers und Völs am Schlern zwecks gemeinsamer Ausübung der Servicestelle für Bau- und Landschaftsangelegenheiten genehmigt worden, welche am 01.08.2020 in Kraft tritt. Die Musterverordnung wird von dieser Gemeinde im eigenen Ermessen an die eigenen Bedürfnisse und Notwendigkeiten angepasst. Der Gemeinderat fasst einstimmig den Beschluss, die Verordnung über die Organisation der Verwaltungsverfahren und Einrichtung der Servicestelle für Bau- und Landschaftsangelegenheiten zu genehmigen.

Genehmigung der Verordnung über die Festsetzung und Einhebung der Eingriffsgebühr.

Nach Einsicht in den Beschluss der Landesregierung vom 16.6.2020 Nr. 436 und in die mit diesem Beschluss genehmigte Musterverordnung. Nach Einsicht in die Mitteilung des Gemeindenverbandes vom 23.6.2020 Nr. 102, mit welcher die Musterverordnung über die Festsetzung und Einhebung der Eingriffsgebühr übermittelt worden ist. Der Gemeinderat fasst mit 8 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung den Beschluss, die Verordnung über die Festsetzung und Einhebung der Eingriffsgebühr, zu genehmigen.

Abbruch und Wiederaufbau der Haniger Schwaige: Genehmigung des Projektes.

Es besteht die Notwendigkeit, die Haniger Schwaige, ein beliebtes Ausflugsziel bei Einheimischen und Touristen, zu sanieren. Es wird in das von Geom. Kurt Prackwieser im Jänner 2020 ausgearbeitete Projekt betreffend den Abbruch und Wiederaufbau der Haniger Schwaige Einsicht genommen, welches vom Gemeinderat einstimmig genehmigt wird.

Genehmigung der Vereinbarung zur Führung des Naturparkhauses in Tiers für den Zeitraum 03.06.2020 - 02.06.2021.

Mit Beschluss des Gemeinderates Nr. 5 vom 24.05.2011 wurde eine Vereinbarung mit dem Landesamt für Naturparke zur Führung der „Steger Säge“ als Informationsstelle des Naturparks Schlern - Rosengarten genehmigt. Genannte Vereinbarung läuft am 02.06.2020 aus, weshalb der Abschluss einer neuen Vereinbarung notwendig ist. Das Amt für Natur der Autonomen Provinz

Bozen -Südtirol hat am 11.05.2020 den Entwurf der neuen Vereinbarung vorgelegt. Es wird in den genannten Entwurf Einsicht genommen und festgestellt, dass die Dauer der Vereinbarung mit 12 Monaten, vom 03.06.2020 bis 02.06.2021, festgelegt wird. Die Vereinbarung sieht deshalb einen kurzen Zeitraum vor, da voraussichtlich im Herbst 2020 das neue Naturparkhaus des Naturparks Schlern - Rosengarten in Seis eröffnet wird. Mit der Eröffnung des neuen Naturparkhauses wird der Naturparkhausbe-

treuer, ein Landesangestellter, der derzeit über den Sommer in der Informationsstelle in Tiers seinen Dienst leistet, in Seis tätig sein.

Der Gemeinderat fasst einstimmig den Beschluss, den vom Amt für Natur der Autonomen Provinz Bozen - Südtirol ausgearbeitete Vereinbarungsentwurf zur Führung der „Steger Säge“ als Informationsstelle des Naturparks Schlern - Rosengarten im Zeitraum 03.06.2020 - 02.06.2021 zu genehmigen.

Ausgestellte Baukonzessionen

Nr. – Datum	Konzessionsinhaber	Angaben über die Bauarbeiten
16 30.09.2019	Fäckl Margaret St.-Zyprian-Straße 69	Abbruch und Wiederaufbau des Wohnhauses mit Erweiterung auf 850 m ³ - 1. Variante
17 21.07.2020	Kerschbaumer Agnes St.-Georg-Straße 7 - „Tennen“	Errichtung einer Baustellenzufahrt
18 21.07.2020	Kerschbaumer Agnes St.-Georg-Straße 7 - „Tennen“	Erweiterung des Wohnhauses
19 13.08.2020	Gruber Walter und Kritzinger Lydia Winklweg 12	Vergrößerung des Balkones beim Wohnhaus - 1. Variante
20 15.09.2020	Investa GmbH Gerbergasse 14 – Bozen	Bau eines Wohngebäudes (Umwidmung ex Gasthof Rose)
21 15.09.2020	Gemeinde Tiers St.-Georg-Straße 79	Abbruch und Wiederaufbau der „Haniger Schwaige“
22 18.09.2020	Pallotta Valeria Strada Pedraces 63 - Abtei	Ersetzung der Materialseilbahn für die Schutzhütte „König Albert I“ (Garthütte)
23 18.09.2020	Judith & Stefan Perathoner OHG Ratzesweg 7 – Seis/Kastelruth	Ersetzung der Materialseilbahn für die Schutzhütte „Santner Pass“

Abgabetermine der Projekte an die Gemeindegemeinschaft für Raum und Landschaft im Jahr 2020

Sobald die Termine feststehen werden diese auf der Internetseite der Gemeinde unter „Bürgerservice → Termine“ veröffentlicht und können auch über die Gemeindeapp „Gem2go Südtirol“ unter „Termine“ abgerufen werden.

Wohnbauzone C3 – Erweiterungszone „Plaug 1“ Abgabetermine der Gesuche um Zuweisung von Flächen für den geförderten Wohnbau

31.12.2020 – 12:15 Uhr
31.03.2021 – 12:15 Uhr
30.06.2021 – 12:15 Uhr
30.09.2021 – 12:15 Uhr

Fällt der angeführte Tag auf einen Samstag, Sonn- oder Feiertag gilt der darauffolgende Werktag als Abgabetermin.



Gemeinde investiert in Bildung

Schüler der 5. Klasse Grundschule bekommen Laptops finanziert

Die Corona-Krise hat an Südtirols Schulen die Unterrichtstätigkeit mit März abrupt unterbrochen. Von einem Tag auf den anderen musste sich die Schulwelt auf den Fernunterricht einstellen. Lehrpersonen und Schüler mit ihren Familien waren gefordert, mit ihrer eigenen Ausstattung dem Lehr- und Lerngeschehen zu folgen. In Familien mit mehreren Schulkindern und einem einzigen PC, war der Fernunterricht nicht leicht zu organisieren, zumal häufig auch noch eines oder gar beide Elternteile die Telearbeit oder das Homeoffice auf ein und demselben Gerät erledigen mussten.

„Gerade in unserem Dorf, wo die Glasfaseranbindung beinahe in 100% der Haushalte gewährleistet werden kann, ist es möglich die Schüler über Fernunterricht zu er-



reichen. Mit der Finanzierung der Geräte haben nun wirklich alle Schüler ideale Rahmenbedingungen,“ betont Bürgermeister Gernot Psenner.

Die Unterstützung der Digitalisierung des Unterrichts, welche vom Gemeinderat einstimmig geneh-

migt wurde, soll für das Lehrpersonal, den Schülern und besonders für alle Familien eine wichtige Hilfe sein.

Es gibt nur eins, was auf Dauer teurer ist als Bildung, keine Bildung.

J.F.Kennedy



Wir gratulieren zum Geburtstag



Wir gratulieren auf das Herzlichste folgenden Geburtstagskindern und wünschen noch viele Jahre in Gesundheit und Lebensfreude!

Oktober

- Obkircher Maria Wwe. Ascher**, Geiger, geb. am 03.10.1937
- Obkircher Elisabeth, verh. Villgrattner**, Rundegg, geb. am 04.10.1936
- Trompedeller Anton**, Kond. „Martina 3“, geb. am 16.10.1939
- Verant Katherina Wwe. Resch**, Unterweger, geb. am 28.10.1938
- Pattis Arnold**, Waldrand, geb. am 29.10.1940
- Resch Johann**, Talheim, geb. am 30.10.1925

November

- Aichner Alois**, Gliner, geb. am 03.11.1938
- Aichner Frieda, verh. Trompedeller**, Waldfried, geb. am 04.11.1938
- Villgrattner Karl**, Rundegg, geb. am 05.11.1933
- Näckler Karl**, Gartenresidenz, geb. am 11.11.1925
- Schroffenegger Luise verh. Resch**, Talblick, geb. am 15.11.1939
- Robatscher Anton**, Pens. Panorama, geb. am 16.11.1939
- Verant Anna Maria Wwe. Trompedeller**, Ratschigl, geb. am 17.11.1936
- Robatscher Peter**, Möttele, geb. am 21.11.1938
- Resch Alois**, Talblick, geb. am 30.11.1933




Gemeindewahlen TIERS 2020



TIERS: Bürgermeisterkandidaten

Bürgermeisterkandidaten - Ausgezählte Sektionen: 1 von 1

Kandidat und Listenverbindung	gewählt als	Stimmen	% (Prozentsatz)
 PSENNER GERNOT (Valier)	Bürgermeister	341	100,0%


Daten zur Wahl


	2020		Vorhergehende Gemeindewahlen	
Gültige Stimmzettel	341	54,0%	591	94,9%
Ungültige Stimmzettel	290	46,0%	32	5,1%
davon: Weiße Stimmzettel	209	33,1%	22	3,5%
Insgesamt ausgezählte Stimmzettel	631	100%	623	100%



TIERS: Vorzugsstimmen

Ausgezählte Sektionen: 1 von 1

 1. Südtiroler Volkspartei	
Kandidat	Stimmen
VIEDER IRENE (Winklweg)	136
DAMIAN MARTIN (Cyprianerhof)	123
RIEDER JOHANN (Haus Klara)	121
NAVARINI GALLMETZER MICHAELA (Unterprader)	102
DAMIAN MATTHIAS (Messner)	98
KRITZINGER GRUBER LYDIA (Minimarket)	97
PIRCHER KATHARINA (Paradies)	79
PSENNER GEORG (Platzlin)	74
RESCH HERBERT (Gemaier)	66
RIEDER EGON (Vajolet)	57
RIEDER OSKAR (Bergerschmied)	56
RAFFEINER MARK (Kölbl)	45
PSENNER GERNOT (Valier)	21
PATZLEINER EVELYN (Veralt)	19

 2. ROSENGARTENLISTE	
Kandidat	Stimmen
WEISENEGGER DAVID	116
WEISENEGGER MANUEL	111
WEISENEGGER ALOIS	89
MAHLKNECHT in/verh. MAHLKNECHT HELGA	80
ANTHOLZER-PFEIFER MARTIN	59
LUNGER HUBERT	59



Austausch und Ausflug

Kürzlich begaben sich die vielen ehrenamtlichen Mitarbeiter der öffentlichen Grünanlagen von Tiers zu einem Ausflug nach Nordtirol.

Mit großem Einsatz sorgen Herbert Resch sowie Cilli und Helga Damian, Helga Mahlknecht, Irmi Maierhofer, Maria Theresia Pattis, Margareth Ploner und Helga Vieider das ganze Jahr hindurch dafür, dass der Dorfkern und die vielen Blumenbeete samt Rosen im Dorf gepflegt werden und somit für Einheimische und Gäste zu einem unübersehbaren Blickfang werden.

Bei einem Besuch im Blumendorf Reith im Alpachtal sowie den Kristallwelten in Wattens wurde gefachsimpelt und Fachwissen ausgetauscht.

Bürgermeister Gernot Psenner ist froh, dass die Gemeinde auf diese Truppe zählen kann und bedankte sich bei allen für ihren wertvollen, unbezahlbaren und vorbildhaften Einsatz zum Wohle der gesamten Dorfgemeinschaft.

Der Bürgermeister



Leben mit Mensch und Hund



Die Natur, speziell die Almen und Wiesen in unserer Gemeinde, ist der Erholungsraum für uns als Bewohner, für die Gäste aber auch für Ihre Tiere. Alle erleben und brauchen die Landschaft als positiven Lebensraum für ein gutes Lebensgefühl.

Sowohl Kinder, Familien, Alleinstehende, Spaziergänger mit oder ohne Hund, Sportler, Fußgänger und Wanderer nutzen diesen Lebensraum gemeinsam. Um ein gutes Miteinander zu ermöglichen, ist gegenseitige Rücksichtnahme und Achtsamkeit sehr wesentlich.

Die kürzlich angebrachten Hinweisschilder sollen sensibilisieren und erinnern, dass alle gefordert sind zum Erhalt dieses Zustandes beizutragen.

Der Bürgermeister

Mit Kleidern Gutes tun!



Wie bekannt entfällt im November 2020 die traditionelle Gebrauchtkleidersammlung der Caritas. Die Entscheidung wurde nach langer und gründlicher Überlegung gefällt. Die Kleidersammlung durch die Container in den verschiedenen Gemeinden bleibt auf jeden Fall unverändert. Container der Caritas befinden sich in:

Bozen	Sparkassenstraße 1, im Innenhof Caritas-Hauptsitz Fagenstraße, im Innenhof Muri Gries Rauschertorgasse, im Hof vor der Herz Jesu Kirche
Kardaun	neben Eggentalerhof
Völs	Handwerkerzone 75, Gemeindebauhof

Die Vinzenzgemeinschaft führt Kleiderkammern in:

Bozen	Andreas Hofer Straße 4/F (MO/MI/FR 14.30 – 17.30)
Kastelruth	Kastelruth im Martinsheim (DI 09:00 bis 11:00)
Kardaun	im alten Oratorium am Kuntersweg in Kardaun: Bekleidung nur für Kinder (nur für Einwohner des Sprengels Eggental-Schlern (DI 15:00 bis 17:00)

Wer gut erhaltene saubere Kleider abgibt, hilft Menschen in Not und schont die Umwelt. Secondhand-Kleidung verlängert die Lebensdauer von Textilien und trägt deshalb wesentlich zur Ressourcenschonung und Abfallvermeidung bei. Allein für die Produktion eines einzigen T-Shirts sind laut Angaben von Umweltschutzverbänden bis zu 20.000 Liter Trinkwasser notwendig. Und für die Produktion von Baumwolle werden etwa 25 Prozent der weltweit gehandelten Insektizide und etwa 11 Prozent der Pestizide eingesetzt. Die Weitergabe von Alttextilien senkt den Einsatz von Umweltgiften und spart Trinkwasser. Deshalb ist die Nutzung von Secondhand-Kleidung auch dann noch ökologisch sinnvoll, wenn sie in andere Kontinente exportiert wird.

Wir alle können schon von Vorneherein nachhaltig handeln, indem wir überlegen, wie viel, wie oft und welche neue Kleidung wir kaufen.



Für ein nachhaltiges Leben in Tiers



**Gutes Leben
Hello Yellow!
Die faire Banane
im Rampenlicht!**

Der Bildungsausschuss Tiers unterstützt die landesweite Aktion des Katholischen Familienverbandes Südtirols, der OEW-Organisation für Eine solidarische Welt und dem Netzwerk der Weltläden und ruft alle auf, sich im Sinne einer nachhaltigen Lebensführung an der Aktionswoche vom 10. bis 16. Oktober 2020 zu beteiligen.

Bananen sind das beliebteste Obst der Welt. Neben Reis, Weizen und Milch sind Bananen das meistgefragte landwirtschaftliche Produkt, das seinen Weg täglich über die Weltmeere zu uns findet. Jährlich werden so rund 100 Billionen Bananen verzehrt und auch in Südtirol macht die Banane nur knapp hinter dem Apfel das Rennen. Bei der Aktionswoche wird die fair gehandelte Banane ins Rampenlicht gestellt und alle sind eingeladen, den eigenen Bananenkonsum zu hinterfragen.

Weitere Informationen zur Aktion gibt es auf der Homepage des kfs www.familienverband.it



Schulbeginn in der Grundschule Tiers

Ein neues Schuljahr hat begonnen. Für alle Beteiligten - Kinder, Eltern und Lehrpersonen - ein besonderes Jahr, das Jahr mit Corona. Stundenpläne, Ein- und Austrittszeiten haben sich geändert und auch ein neues Fach, das selbst organisierte Lernen, hat in den Schulalltag Einzug gehalten. Trotzdem sind wir froh, dass nach der langen Zeit Zuhause wieder Leben in die Schule zurückgekehrt ist und starten voller Zuversicht in das neue Schuljahr.



Die Lehrpersonen der Grundschule Tiers

Vordere Reihe von links nach rechts: Vanessa Mader (Supplentin für Laura Barrui), Laura Barrui, Gaia Mureda, Viktoria Psailer, Sara Messner, Sandra Rungaldier, Bernd Schroffenegger (Schulstellenleiter);

Hintere Reihe von links nach rechts: Judith Tschager, Heidi Kofler, Anna Voppichler, Patrizia Mattarei; im Bild fehlt Lisa Peer



Wir freuen uns besonders über unsere Schulanfänger*innen.

Es sind dies Felix Verant, Arno Knolseisen, Anna Robatscher, Pia Mair, Leon Öhler, Nina Rieder, Philipp Auderer, Jakob Koperniech, Emma Psenner, Sophia Mühlberger und Leni Damian.

*Das Lehrerteam der
Grundschule Tiers*



Bibliothek Tiers

Neu in der Bibliothek!



Tonies

Tonies ist ein Audiosystem für Kinder ab drei Jahren, die Geschichten und Lieder hören wollen, wo und wie sie möchten. Die Tonie-Figur ist dabei der Schlüssel zum Hörerlebnis. Wird die Tonie-Figur auf die Tonie-Box gestellt, wird diese sofort erkannt, der entsprechende Inhalt aus der Cloud heruntergeladen und direkt abgespielt. Einmal vollständig geladen, bleibt der Inhalt auf der Tonie-Box und er kann überall, auch ohne Wlan, gehört werden.

In der Bibliothek können die Tonie-Figuren, nicht aber die Tonie-Box ausgeliehen werden.

www.tonies.de



Zum Tag der Bibliotheken 2020

Aktion für Kinder und Jugendliche im Monat Oktober 2020 (Aus dem Tag der Bibliotheken machen wir Corona bedingt einen Monat der Bibliotheken).

Koch oder back ein Gericht, mach ein Foto davon und schick es per Email oder über Instagram an die Bibliothek. Unter allen Teilnehmer*innen wird ein Pizza-Gutschein und ein Kochbuch nach Wahl verlost.

In der Bibliothek gibt es einen tollen Büchertisch mit Koch- und Backbüchern für Kinder – für neue Ideen und Rezepte.



Öffnungszeiten Bibliothek Tiers

Montag	16.30 Uhr bis 18.00 Uhr
Dienstag	08.30 Uhr bis 10.00 Uhr
Donnerstag	15.00 Uhr bis 16.30 Uhr
Samstag	09.00 Uhr bis 10.30 Uhr



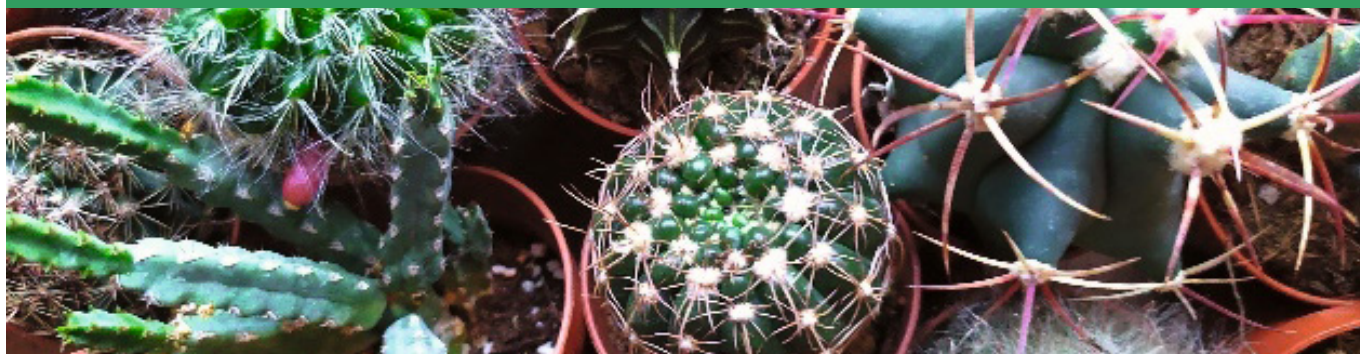
Bibliothek Tiers



Lies dem Kaktus Stacheln

„Lies dem Kaktus Stacheln“ – so hat die heurige Sommerleseaktion der Bibliothek Tiers geheißen. 52 Kinder und Jugendliche haben daran teilgenommen. Pro ausgeliehenem Buch konnte ein Zahnstocher in unseren Kaktus gesteckt werden. Beim Abschlussfest am 29.08.2020 durften sich alle Teilnehmer*innen einen kleinen Kaktus abholen. Alle Besucher*innen, auch Erwachsene, durften an dem Tag schätzen, wie viele Stacheln bzw. Zahnstocher insgesamt im Kaktus stecken. Es waren 369!

Vroni Rabatscher hat das Schätzspiel und somit einen Gutschein des Gartencenter Biasion gewonnen.
Wir gratulieren herzlich!



GESUNDE GEMEINDE GESUNDE PSYCHE

Albin Kofler, Präsident der Bezirksgemeinschaft Salten Schlern, wollte ein flächendeckendes Experiment. Er habe es so oft mit Menschen in seelischer Not zu tun, dass er rundum aufgeklärte Gemeinden brauche. Die Bürger müssten wissen, was man gegen schweres seelisches Leid tun könne, wo und wie man sich helfen lassen könne. Mit diesem Anliegen wandte er sich an die Leiter der Europäischen Allianz gegen Depression in Südtirol, Dr. Sabine Cagol und Primar Roger Pycha. Dr. Oskar Ausserer steuerte seine große psychologische Erfahrung bei, Landesrat Thomas Widmann die politische Unterstützung, als es darum ging, „Experten zum Anfassen“ für die Bevölkerung im Bezirk Salten Schlern vorzustellen.

Im Herbst 2019 versammelte die Auftaktveranstaltung von „Gesunde Gemeinde - Gesunde Psyche“ im Eggenental 300 Personen. 100 besuchten im Oktober in Deutschnofen Josef Schwitzers Vortrag „Depression – was nun?“, 120 versammelten sich im November in Sarnthein mit Roger Pycha zum Thema „Angst – was macht krank und was gesund?“, und 226 Menschen kamen im Februar 2020 nach Steinegg zu „Gehen ohne Abschied“, einer Podiumsdiskussion mit der Selbsthilfvereinigung psychisch Kranker, an der mutig als Betroffene Petra Schweigl und als Hinterbliebener Günther Plaickner teilnahmen, neben Psychologen, Ärzten und Pädagogen.

26 Veranstaltungen in 13 Gemeinden im Laufe eines Jahres waren geplant - und dann kam Corona. Circa 1000 Besucher hatte die Initiative bis dahin erreicht. Das Programm musste eingefroren werden. Jetzt hat

die Organisatorengruppe um Carmen Zelger beschlossen, es erst im Herbst 2021 wieder fortzusetzen. Virtuelle Treffen wären möglich, ersetzen aber nicht das persönliche Zusammenkommen. Was Albin Kofler, Sabine Cagol, inzwischen Präsidentin der Psychologenkammer, Roger Pycha und Oskar Ausserer wollen, ist der direkte Austausch mit Experten der Medizin und Psychologie, Spontangespräche ohne Wartezeiten, Beratungen am Ende der Vorträge, Einsatzpläne gegen seelisches Leid, die rasch greifen.

Und auch wenn bei einigen schwierigen Themen kaum mehr als 30 Leute im Publikum waren, nach den Vorträgen bestand regelmäßig die Gelegenheit, mit den Fachleuten persönliche Anliegen oder Probleme aus dem familiären Umfeld diskret zu besprechen. Diese Chance wurde jedes Mal genutzt, zum Teil von Dutzenden Hilfesuchenden.

Und diesen Zuschnitt soll das Projekt „Gesunde Gemeinde - Gesunde Psyche“ auch behalten – deshalb die zeitliche Verlegung. Sie birgt die Hoffnung, weiter ganz persönliche Kontakte gegen die Not zu knüpfen.

Und Albin Kofler denkt schon weiter: das Ganze ist eine europäische Initiative, die eigentlich ganz Südtirol angeht. Durch die Coronakrise sind all diese Problembereiche nun verschärft, egal, ob es sich um Schulverweigerung, Lebensumbrüche bei Jugendlichen, Schlaflosigkeit oder Aufmerksamkeitsdefizit handelt, um Zwangsstörungen oder den Zwiespalt von Gefühl und Verstand. Man müsste diese Abende ausweiten aufs ganze Land, „Gesundes Land, Gesunde Psyche“ daraus machen....

GESUNDE GEMEINDE
**GESUNDE
PSYCHE**

Vortragsreihe
Gesunde Gemeinde – Gesunde Psyche

Übersicht Veranstaltungen welche abgesagt werden müssen.

01.10.2020

In die Schule gehe ich nicht...

Referenten: Dr. Claudia Lambeck, Dr. Sabine Cagol
Blumau

29.10.2020

**Wenn Konflikte eskalieren -
Gewaltvorbeugung in der Familie**

Referent: Dr. Lukas Schwienbacher
Ritten, Lengmoos

12.11.2020

Stimmt was nicht mit mir oder mit den anderen?

Krisen und Lebensumbrüche bei Kindern
und Jugendlichen
Referent: Univ.Prof. Dr. Dr.h.c. Josef Christian Aigner
Kardaun

26.11.2020

Wenn Zwang mein Leben bestimmt

Referent: PD Dr. Horst Mitmansgruber
Kardaun

28.11.2020

Die Wege zum Glück

Abschlussveranstaltung
Eggental

Südtirols Netzwerk für Nachhaltigkeit gegründet



Am 19. August 2020 präsentierte sich erstmals in Bozen Südtirols Netzwerk für Nachhaltigkeit. Es bietet Vereinen, Verbänden, Organisationen und Gruppen die Möglichkeit, sich für eine zukunftsfähige Veränderung in Südtirol - im Sinne der 17 nachhaltigen Entwicklungsziele der Vereinten Nationen - stark zu machen. Das Online-Portal www.future.bz.it lädt Interessierte kostenfrei ein, sich als Partner*innen einzubringen.

Gegründet wurde das Netzwerk durch den Zusammenschluss mehrerer Organisationen, die seit Jahrzehnten zu den Bereich Bewusstseinsbildung und Globales Lernen in Südtirol aktiv sind. Die Koordination des Netzwerks wird durch einen Beitrag des Amtes für Außenbeziehungen und Ehrenamt der Autonomen Provinz Bozen finanziert.

Die Basis der Vernetzung bilden die 17 Ziele der Vereinten Nationen für eine nachhaltige Entwicklung, die 2015 von 193 Staaten beschlossen worden sind. Diese haben sich verpflichtet, diese 17 Ziele mit ihren 169 Unterzielen umzusetzen. Sie fordern und fördern bis 2030 kon-

krete Schritte für eine lebenswerte, globale Zukunft für alle. Würde und Menschenrechte, Umwelt- und Klimaschutz sowie vertretbares Wirtschaften sind dabei nur einige inhaltliche Schwerpunkte des Südtiroler Zusammenschlusses.

Südtirols Netzwerk für Nachhaltigkeit ist eine freie, autonome, partei- und interessensübergreifende Plattform mit einem klaren, dreifachen Auftrag:

- Die 17 Nachhaltigen Entwicklungsziele der Vereinten Nationen, auch SDGs genannt, in Südtirol bekannt zu machen und deren Zusammenspiel und Bedeutung – global und für Südtirol – aufzuzeigen.
- Die Zivilbevölkerung, d.h. Vereine, Organisationen und Gruppen, rund um diese Ziele zu vernetzen, im Sinne einer konstruktiven und wertschätzenden Auseinandersetzung.
- Die Netzwerkpartner*Innen sowie deren Eigeninitiativen und Veranstaltungen mit Bezug zu diesen Zielen auf dieser Webseite sichtbar zu machen.

Koordinatorin des Netzwerkes ist Judith Hafner, zuständig für den Bereich „Globale Verantwortung“ bei der Caritas der Diözese Bozen Brixen. Sie betont: „Corona hat uns gezeigt, wie schnell sich Spielräume einengen lassen. Das gilt auch für die nachhaltigen Entwicklungsziele: Noch können wir die Weichen für ein lebenswertes Morgen stellen. Doch dafür müssen wir jetzt unsere Kompetenzen bündeln.“ Das Südtiroler Netzwerk der Nachhaltigkeitsziele genau darauf ab: Es schafft eine Plattform, die es allen Engagierten ermöglicht, ihre Kräfte zu bündeln.

Auf www.future.bz.it können kleine und große Vereine, Verbände, Organisationen und Gruppen sich als Partner*innen und eigene Aktionen registrieren. Im gemeinsamen Veranstaltungskalender scheinen die eingetragenen Aktionen auf und eine interaktive Südtirolkarte zeigt, wer sich wo für welche Ziele engagiert. Ganz nach dem Motto: Jede*r kann dazu beitragen, diese Welt lebenswerter, gerechter und nachhaltiger zu gestalten.

Irene Vieider

Quelle: www.future.bz.it



FÜR EIN NACHHALTIGES SÜDTIROL
PER UN ALTO ADIGE SOSTENIBILE

„LOCAL – SEASONAL – FAIR: WIR SIND DABEI! STIAMO INSIEME!“

Eine Sensibilisierungsaktion der Katholische Frauenbewegung (kfb), der Südtiroler Bäuerinnenorganisation (SBO) und der Weltläden

Kaufen wir regional, saisonal und fair: Dazu rufen die Südtiroler Bäuerinnenorganisation, die Katholische Frauenbewegung und die Südtiroler Weltläden gemeinsam auf. Denn mit jeder Kaufentscheidung bestimmt der Konsument, wie die Welt um ihn herum aussieht.

Die Idee zur Aktion kommt von der Katholischen Frauenbewegung: „Wir müssen darauf achten, woher unsere Lebensmittel kommen, und wir als Konsumenten können das steuern und lenken!“, sagte Karolina Stofner, Vorstandsfrau der Katholischen Frauenbewegung. Sie stellte im Rahmen einer Presseaktion am Freitag, den 11. September am Pfarrplatz in Bozen gemeinsam mit Vertreterinnen der Südtiroler Bäuerinnenorganisation und der Südtiroler Weltläden die Sensibilisierungsaktion **„LOCAL – SEASONAL – FAIR: WIR SIND DABEI! STIAMO INSIEME!“** vor. Diese startet bewusst am 13. September, da dieser Tag der Heiligen Notburga geweiht ist. „Sie ist die Schutzpatronin der Bäuerin, ihre Hände stehen für die Hände der Arbeit, des Schenkens und des Gebetes. Und dies ist auch etwas, was uns Frauen und die Organisationen selbst verbindet!“, erklärte Landesbäuerin Antonia Egger. Die Aktion endet am 11. November, am Tag des Heiligen Martins – denn dieser steht für Frieden und Solidarität. „Wir sollten das Bewusstsein für Regionalität, globale Zusammenhänge und soziale Fairness stärken!“, so Stofner. Irene Vieider, die Vorsitzende der Katholischen Frauenbewegung ä-



v.l.n.r.: Antonia Egger, Landesbäuerin, Irene Vieider, Diözesanvorsitzende der Katholischen Frauenbewegung; Brigitte Gritsch, Koordinatorin der Südtiroler Weltläden.

Berte ihre Hoffnung darüber, dass sich möglichst viele Menschen mitnehmen lassen, wenn es gilt mit Kopf und Herz zu produzieren und einzukaufen. Und zwar nicht nur jetzt, im Monat der Schöpfung, wo diese Aktion startet und im heurigen von Papst Franziskus ausgerufenen „Laudato si Jahr“, sondern natürlich auch darüber hinaus. „Das Anliegen, wofür wir stehen, ist zeitlos, dringend und heilsam.“

Ein großer Befürworter und Unterstützer dieser Aktion ist Bischof Ivo Muser, was auch durch seine Anwesenheit bei dieser Pressekonferenz zum Ausdruck gekommen ist.

„Wir haben es in der Hand“, plädierte Brigitte Gritsch, Koordinatorin der Weltläden in Südtirol: „Wir müssen diese Botschaft weitertragen! Es geht darum, dass die Menschen von ihrer Arbeit leben können, egal woher ein Produkt kommt. Kaufen wir die Produkte von den

heimischen Bäuerinnen und Bauern. Genauso ist es aber wichtig, bei den Produkten, die aufgrund von den natürlichen klimatischen Bedingungen nicht in Südtirol produziert werden können wie Kaffee, Kakao, Gewürze und vieles mehr, auf Fair Trade zu achten. Bei beiden Fällen steht ein Mensch dahinter, der dafür arbeitet und diesem Menschen soll es gut gehen.“

Vroni Stampfer, Bezirksbäuerin Bozen, weiß als Direktvermarkterin aus Erfahrung, was das heißt: „Wir Bäuerinnen und Bauern stehen für eine regionale und saisonale Produktion. Die Konsumenten sollten sich fragen: Wo kommen die Erdbeeren im Winter her und unter welchen Bedingungen werden sie produziert? Muss ich wirklich zu jederzeit alles haben? Einfach überlegen und nachdenken!“ „In der Landwirtschaft arbeiten weltweit sehr viele Menschen, und diese verdienen es, fair behandelt und

bezahlt zu werden“, betonte auch Ulrich Höllrigl vom Südtiroler Bauernbund.

Landesrat Arnold Schuler sprach von Solidarität: „Wir haben das Glück, in einem Land zu leben, wo die klimatischen Bedingungen es möglich machen, eine große Vielfalt zu produzieren. Unterstützen wir lokale Initiativen, um die regionale Produktion zu stärken.“

Die Botschaft der Aktion lautet klar: Achten wir beim Einkauf auf regionale und saisonale Produkte! Kaufen wir Produkte aus dem fairen Handel, wenn sie nicht in Südtirol wachsen oder produziert werden. Konsum darf nicht auf Kosten von Menschen und Natur gehen. Landwirt*innen und Konsument*innen haben es in der Hand. Produzieren und konsumieren wir mit Kopf und Herz, nicht nur im Rahmen dieser Aktion, sondern auch in Zukunft. Landesbäuerin Antonia Egger beendete die Presseaktion mit den Worten: „Hoffen wir auf viele fruchtbringende und nachhaltige Aktionen in den einzelnen Ortschaften. Sei auch du dabei!“

Für ein nachhaltiges Leben in Tiers

Der Bildungsausschuss, die Pfarrgruppe der Katholischen Frauenbewegung, die Ortsgruppe der Südtiroler Bäuerinnenorganisation haben gemeinsam mit dem Weltladen Schlern am Samstag, 26.09.2020 zu einer Nachmittagsveranstaltung unter dem Titel „Für ein nachhalti-



ges Leben in Tiers“ geladen. Der Bildungsausschuss bot das erste Tierser Repair Café an, das zeigen sollte, dass Reparieren auch viel Spaß machen kann und oft relativ einfach ist. Es soll zu einer Mentalitätsveränderung beitragen: Reparieren statt wegwerfen ist die Devise. Das ist dringend nötig, wenn Menschen durch das Sparen von Ressourcen für eine nachhaltige Gesellschaft eintreten wollen. Für das erste Repair Café in Tiers haben als Freiwillige Erika Aichner (Näharbeiten), Norbert Pattis (Elektroarbeiten) und Hugo Aichner (Verschiedenes) mitgearbeitet. Kaffee und Tee aus fairem Handel und Süßspeisen aus regionalen und fair gehandelten Zutaten servierten die Tierser Bäuerinnen.

Der Weltladen Schlern aus Kastelruth informierte am gleichen Nachmittag mit einer Verkaufsausstel-

lung über seine Ziele und Angebote. Die Besucher*innen fanden bewährte Produkte des fairen Handels, wie Kaffee, Schokolade und Schmuck sowie manche Besonderheiten, wie Hängematten aus Fallschirmstoffen, plastikfreie Kosmetikartikel und noch einiges mehr.

Außerdem lud der Weltladen Schlern zur Kaffeeaktion „Coffee for future“ ein. Dabei durften Interessierte drei besondere Kaffee-Kostproben mit nach Hause nehmen und an einem Gewinnspiel teilnehmen.

Den Abschluss dieses Tages der Nachhaltigkeit bildete der Gottesdienst um 19 Uhr in der Pfarrkirche von Tiers, der von der Katholischen Frauenbewegung, den Tierser Bäuerinnen und von der Singgruppe Tiers zum Thema „local- seasonal- fair. Wir sind dabei“ gestaltet wurde.



Sparwoche in Zeiten von Corona

Wie jedes Jahr veranstalten wir Ende Oktober für unsere kleinen und großen Kunden die Sparwoche.

Durch Corona ergeben sich einige **Änderungen**:

- ❖ leider können wir das jährliche Sumsi-Kino nicht veranstalten
- ❖ die Verlosung der Geschenkkörbe für die Kunden über 18 Jahren entfällt

Anstatt der Geschenkkörbe und Sumsi-Kino spenden wir an örtliche Organisationen.

- ❖ Planen Sie mit Ihren Kindern genügend Zeit für den Besuch in der Sparwoche ein
- ❖ Besonders in der Sparwoche kommen viele Kunden in die Filialen. Die Abstandsregeln, Maskenpflicht und das Hände-Desinfizieren müssen von jedem Kunden strikt eingehalten werden
- ❖ Verschieben Sie nicht dringende Bankgeschäfte



Raiffeisen
Raiffeisenkasse
Schlern-Rosengarten



Vollversammlung in Zeiten von Corona

Wir bereits angekündigt, veranstalten wir eine Vollversammlung in traditioneller Weise mit Wahlen und Ehrungen im Spätherbst.

Die **Mitglieder** erhalten noch genaue Informationen mit der Einladung.

*Eine eventuelle kurzfristige Absage aufgrund der COVID-Bestimmungen
behalten wir uns vor*



Raiffeisen
Raiffeisenkasse
Schlern-Rosengarten



Wir bauen unsere Geschäftsstelle um und gestalten die Räumlichkeiten neu. Im Dachgeschoss entsteht eine schöne Wohnung, welche zum Verkauf angeboten wird.

Infos & Kontakt unter 0471 088192.





Plogging-Dorfreinigungsaktion am 10.10.2020 der Tierser Vereine

Sagt euch der Begriff „Plogging“ etwas?

Das ist eine Trendsportart aus Schweden und zieht weltweit Anhänger in den Bann. Der Begriff setzt sich aus dem schwedischen Wort „Plocka“ für Aufsammeln und Jogging zusammen und ist eine Aktion, nicht nur für die Umwelt, sondern auch für die Gesundheit. Jogging oder Walking stärken das Herz und beugen zahlreichen Krankheiten vor wie Herz-Kreislauf-Erkrankungen und Typ II Diabetes.

Der Bildungsausschuss Tiers ruft im Rahmen der **Dorfreinigungsaktion am Samstag, 10.10.2020** alle Vereine auf, sich an dieser Umwelt- und Gesundheitsaktion zu beteiligen und mit den eigenen Mitgliedern zwei gute Gefühle zu kombinieren! Alles was benötigt wird sind Sportbekleidung, Gartenhandschuhe und ev. ein kleiner Rucksack, wenn man Getränk und Proviant für unterwegs mitnehmen will. Und natürlich einen Behälter für den aufgesammelten Müll. Jenen, die nicht joggen wollen und die klassische Version der Dorfreinigung vorziehen, werden von 8.00 bis 9.00 Uhr vor dem Haus der Dorfgemeinschaft Müllsäcke und eventuell auch Müllzangen verteilt. Die einzelnen Vereine können auch entscheiden, einen anderen Termin zu wählen, nur sollte die Plogging-Dorfreinigungs-Aktion innerhalb 17. Oktober abgeschlossen sein.

Unter allen Teilnehmenden an der Dorfreinigungs- und der Greiskrautaktion werden heuer 14 Gutscheine verlost, die Tierser Tourismusbetriebe zur Verfügung gestellt haben. Ein herzlicher Dank gilt den

Tourismusbetrieben, die die Gutscheine zur Verfügung gestellt haben. An der Verlosung können jene Personen teilnehmen, die von den Vereinsvorsitzenden dem Arbeitsausschuss des BA gemeldet werden und die bei der einen oder anderen Aktion mitgemacht haben. Die Verlosung findet bei der Vollversammlung des Bildungsausschusses am Montag, 19.10.2020 statt. Die einzelnen Bereiche der Dorfreinigungsaktion wurden wieder wie folgt zugeteilt:

Herzlichen Dank für euren Einsatz und viel Spaß beim Plogging. Vielleicht finden manche Gefallen am Plogging und betreiben diese Trendsportart auch außerhalb des Aktionstermins.



Für den Arbeitsausschuss des BA
Katja Sanin Näckler

Zone	Verein
Alpine Steige	AVS/BRD
Spielplätze bei der GS- Völsegger Weg- Wanderweg bis Pagun – Wanderweg über Widner bis zum Haus der Dorfgemeinschaft und Spielplatz Kg	KFS
Pauln-Tal mit dem Weiher im Pauln Tal und die Zone hinter dem Haus der Dorfgemeinschaft bis zum Winkler	Jugendliche d. Bude
Ab Gasthof Rosengarten Nigerstraße bis Nigerhütte	FF
Alte Tierserstr. - Ritzegg –Breibach bis Goflmort und den Weg herauf bis zum Altersheim	MK
Zone vom Laurin nach Grutz - Kantun – Gemaier – bis zum Gasthof Rosengarten – und Hauptstraße bis zum Laurin	ASV
Oberstraße von Pagun über die Proa bis Weißlahnbad und Straße bis St.Zyprianikirche (eine Gruppe vom Kölbl direkt bis nach St. Zyprian)	BBC
Stuppner -Schneidertal bis zum Leitner – Kreuzweg St.Sebastian und Wanderweg bis zum Knappenhof	HB
Ab Tennen Tal (Hauptstraße und Wanderweg) bis Ganne und weiter bis Pergus und hinunter bis Ritzegg)	Schützen und SBB
Ab Völsegg Wanderweg über die Sauböden zum Wuhn und weiter nach Weißlahnbad (vor allem Parkplatz) bis zur Tschaminschwaige	TV
Ab Gasthof Rosengarten Trimm dich Pfad bis zur Tschaminschwaige über Lippn zum Zyprianerhof und Wanderweg bis zum Ploner	MGV
Alter Nigerweg – Schiller – Wolfsgruben – Zufall – Kantun	HGV
Promenade ab Hohl n Kofl bis Braunegg und Rutsch und weiter den Wanderweg bis Völsegg sowie Dorfbereich vom Laurin über den Dorfplatz bis zum Altenheim	BA

Tierser Greiskrautaktion 2020

Obwohl der Aufruf recht kurzfristig erfolgte, haben sich am Samstag, 05. September 2020, elf engagierte Mitglieder der Seniorenvereinigung, des KVW, des Kirchenchores, der SBO und des Imkervereins unter der bewährten Koordination von Georg Aichner auf Tscherndui zusammengefunden, um gemeinsam Richtung Weihboden zu gehen und auf den Sauböden und unter den Tschafonwänden dem Greiskraut nachzuspüren, um es wieder zu beseitigen, bevor es Samen trägt.

Es war heuer ein anstrengendes und mühsames Unterfangen, vor allem weil den Beteiligten die Hitze sehr zu schaffen machte. Und so manch eine hat sich sogar fast im mannshohen Farnkraut verloren. Aber die Gruppe hat die gesamte Fläche wieder gründlich gesäubert und insgesamt ca. 15 Müllsäcke voller Greiskraut gesammelt, die in die Müllverbrennung gebracht wurden.

Die Greiskrautaktion wurde heuer in Tiers schon zum fünften Mal durchgeführt. Nur diesem stetigen Einsatz ist es zu verdanken, dass wir die Verbreitung dieser schädlichen Pflanzen hier bei uns halbwegs im Griff haben. Diese, für das Vieh giftige Art wurde einst ungewollt mit dem Handel von Schafwolle aus Südafrika eingeschleppt.

Bei uns kommt es besonders in der Weide an den bereits bekannten Standorten immer wieder auf. Es verbreitet sich sehr schnell. Das Risiko, dass es die einheimische Flora verdrängt, ist dementsprechend groß. Deswegen ist es wichtig, dass auch die Landwirte bei der Weide-



Schmalblättriges Greiskraut oder südafrikanisches Greiskraut
(Quelle www-provinz.bz.it)

pflüge diese schädliche Pflanze vertilgen, damit die Weideflächen für das Vieh nicht verseucht werden.

Im mittleren Teil der Sauböden haben Gras und Farne in den letzten Jahren den offenen Boden wieder gut bedeckt. Auch ist jetzt eine gute natürliche Verjüngung am Baumbewuchs zu beobachten, v.a. Föhre und Espen tragen dazu bei. Der Teil unter den Tschafonwänden ist am schwierigsten zu bearbeiten, heuer waren aber merkbar weniger Pflanzen zu finden.

Problematisch werden sich in den nächsten Jahren die offenen Flächen entwickeln, wo ein Kahlschlag durch Windwurf und Schneedruck erfolgt ist. Es sind bereits Jungpflanzen des Greiskrautes am Tschafon und Wuhn Leger gefunden worden.



Quelle wikipedia

Alle sind aufgerufen, in der Umgebung der Siedlungen, entlang der Straßen und auf den landwirtschaftlichen Flächen darauf zu achten, dass die Art nicht weiter aufkommt.

Für den Bildungsausschuss Tiers:
Irene Vieider

Flurnamen sind Denkmäler der Sprachgeschichte



Anfang September hat im Haus der Dorfgemeinschaft ein Flurnamenseminar mit Johannes Ortner stattgefunden, zu welchem der Bildungsausschuss eingeladen hatte.

Der bekannte Südtiroler Ortskundler überraschte mit mehreren Neuigkeiten und viel Wissen. Er präsentierte auf einer 3D-Videoprojektion alle bisherigen Flurnamen von Tiers – und das sind über 900, die bisher erfasst und in einer Luftaufnahmekarte von Tiers eingetragen sind. Er wies anhand der Namensgebung nach, dass der Name Tiers nicht nur tausend, sondern mehrere tausend Jahre alt ist, denn er muss bereits in der Bronzezeit (2200-1000 v.Ch.) entstanden sein.

Es sei in der Toponomastik ähnlich wie in der Geologie oder Archeologie, meint Ortner. Man muss Schicht für Schicht abtragen, um in die Tiefe der frühesten Entstehung der Namen vorzudringen. Deswegen nennt Kühbacher Ortsnamen auch „Denkmäler der Sprachgeschichte“. Solche Denkmäler können verschieden alt sein. In Tiers lassen sich im wesentlichen drei Hauptschichten nachweisen:

- die vorromanische (vor 100 v.Ch.),
- die alpenromanische (ca. 100 v.Ch. – 650 n.Ch.) und
- die bayrisch-deutsche (nach 650 n.Ch.)

Vorromanisch sind z.B. die Namen Tiers, Ganne, Rosengarten, Breien, Gemar, Riz, Polen, Schnaggen, Burgametsch, Tummel.

Alpenromanisch ist eine sehr starke Sprachschicht in Tiers. Das bedeutet, dass die Bauernbevölkerung noch bis ins Hochmittelalter eine romanische, vorladinische Sprache gesprochen hat.

In dieser Zeit sind Namen entstanden wie:

Glor, Ganser, Tscherndui, Poggadui, Proa, Tschamin, Tschafon, Tschanglor, Piné, Fistagun, Doss, Traun, Lischen, Plafötsch, Rungun, Valbon. Auch die meisten Hofnamen von Tiers sind alpenromanisch.

Bayrisch-deutsche Flurnamen sind z.B. Tschetterloch, Baumann-Rifen, Tschager Kemat, Huata, Oriental,

Schwaige. Höfenamen aus dieser Zeit sind Flötz, Grindl, Tennen, Grutz, Foit, Söll, Gages.

Ortner erklärte auch, wie es zu den Namen gekommen ist. Hier drei Beispiele.

Den Namen „Tiers“ leiten moderne Namensforscher vom indogermanischen Wortstamm **tírru-* „trockenes Gelände“ ab, also ein Gelände, das zum Ackerbau geeignet ist und eben kein Sumpfland bezeichnet.

Beim Namen „Rosengarten“ vermuten Sprachforscher eine romantisierende Einblendung der prähistorischen Wortwurzel **rosa* bzw. **rusa*, was „Gletscher, Wildbach, Rinne, Erdrutsch“ bedeutet.

Das lange mit Schnee gefüllte Felskar zwischen Rosengartenspitze und Laurinswand ist als „Gartl“ bekannt. Von Felsen eingeschlossene Grasflecken wurden in der Mundart gern als *Gärtn* bezeichnet. Die Geißkitzen wurden dort zur Entwöhnung von der Geiß getrennt – um nicht zu verhungern, mussten sie lernen Gras zu fressen. So dürfte wohl auch der Name „Kitzergarten“ entstanden sein.

Flurnamenkenner sind vor allem in den Reihen der Bauern, Jäger, Hirten, Bergsteiger und Chronisten zu finden. Bei manchen hat man den Eindruck, sie haben eine Flurnamenkarte im Kopf. So einer scheint Sepp Mair zu sein. Er kennt die meisten Flurnamen von Tiers und konnte beim Seminar auch viel dazu erzählen. Zwei seiner Geschichten sind mir besonders in Erinnerung geblieben.

Der „Pfänderschreck“ im „Ulenfleck“

Wie nützlich die Kenntnis von Flurnamen ist, hat eine Bergrettungsaktion in den Achtzigerjahren gezeigt. Ein Urlauber aus Vorarlberg, man nannte ihn den „Pfänderschreck“ weil er angeblich als guter Bergläufer in Rekordzeit xmal von Bregenz auf den dahinter liegenden Pfänder laufen konnte, hatte sich im Tschamintal versteigt. Der Bergrettung wurde die Bärenfalle als Suchort genannt. So suchte man zunächst vergeblich dort nach ihm, bis man bemerkte, dass in der Gegend von Furchbild ein Wanderer ständig auf die andere Talseite schaute und mit jemanden zu kommunizieren versuchte. Erst so konnte man den Schwerenöter im Ulenfleck, ein ziemlich unbekannter Bergfleck unter dem Kitzergarten, orten. Hätte die Mitteilung an die Bergrettung gelautet: im Ulenfleck, hätte die Bergung viel schneller erfolgen können.

Schirennen in der Mesner Waldwiese

Die Älteren unter uns erinnern sich noch gut, wie sie in der Messner Waldwiese, oberhalb der Messner Säge, schigefahren sind. Da schattenseitig gelegen, war es ein schneesicherer Hang für eine Schipiste, ziemlich steil, im oberen Teil auch ein wenig eng, und an der schmalsten Stelle gerne vereist. Öfters wurden auch Schirennen ausgetragen. Ja man veranstaltete sogar einen Stafettenlauf, bei dem ein und derselbe Schifahrer zuerst die Piste herunterfahren musste, dann mit den

Schischuhen bis zum Ziegelofen laufen und von dort mit dem Fahrrad bis nach Tiers fahren musste. Wo in den 1950er Jahren die Schipiste war, ist heute dichter Wald. Auch von der Messner Säge ist jede Spur verschwunden und erst recht der Platz darunter, wo der Permichele Karl und sein Sohn Günther noch Kohle für die Schmiede gebrannt haben.

Isidor Trompedeller

Planetarium Südtirol: Neustart mit Premiere

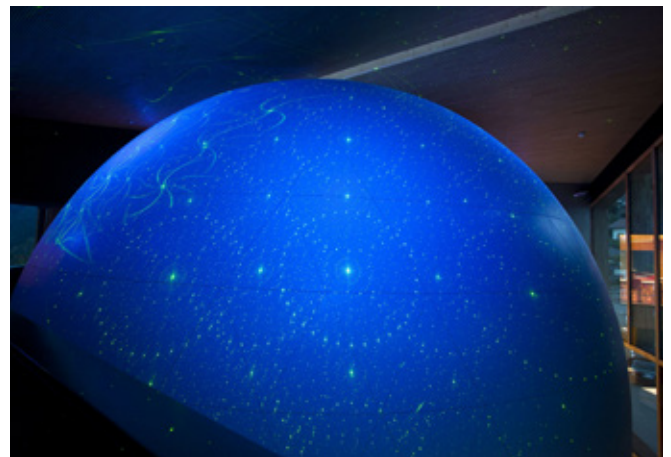
Am Sonntag, 4. Oktober öffnet das Planetarium Südtirol erstmals nach dem Lockdown im Frühjahr wieder seinen Sternensaal und zeigt dabei einen neuen Film für Kinder ab dem Vorschulalter: *Khrumka und die magische Rakete*.



Khrumka und sein Freund Kippy lernen in ihrer kleinen Schule im Märchenwald allerlei Wissenswertes über den Weltraum, bevor sie gemeinsam mit Roboter Robik eine erstaunliche Reise durch das Sonnensystem unternehmen, die Planeten entdecken und zu fernen Himmelskörpern reisen.

Darum geht es im neuen lustigen und lehrreichen Animationsfilm für Kinder ab dem Vorschulalter, mit dem das Planetarium Südtirol in Gummer am Sonntag, 4. Oktober seinen Sternensaal wieder für sein kleines und großes Publikum eröffnet – unter Einhaltung der Sicherheitsbestimmungen.

Die Premiere des neuen Films findet am Sonntag, 4. Oktober um 10 Uhr in deutscher Sprache und um 14 Uhr in italienischer Sprache mit anschließendem Raketen-Workshop statt. Im Planetarium Südtirol gilt da-



Nach einer coronabedingten Pause öffnet das Planetarium Südtirol im Oktober wieder seinen Sternensaal.

bei die Pflicht, einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen und einen gebührenden Abstand zu anderen Menschen einzuhalten. Am Sitzplatz kann die Schutzmaske für die Dauer des Films abgenommen werden. Die Plätze werden mit Abstand zwischen den Teilnehmern bzw. Familiengemeinschaften vergeben und der Sternensaal wird nach jeder Vorführung gründlich durchlüftet.

Zusätzlich zu den Vorführungen im Sternensaal findet auch im Oktober jeden Freitag eine geführte Wanderung auf dem Planetenweg statt in Kombination mit einer Führung im Sternensaal.

Informationen zum aktuellen Programm und Anmeldungen gibt es unter www.planetarium.bz.it oder **Tel. 0471 610020**.

Sommerwochen 2020

Ende Februar liefen die Anmeldungen für die Sommerwochen des Jugenddienstes Bozen-Land so gut wie noch nie, doch dann kam alles anders als geplant. Nun wurde mit neuen und an die Bestimmungen angepassten Sommerwochen durchgestartet.

„Alles war geplant für einen actionreichen Sommer für die Kinder und Jugendlichen aus dem Einzugsgebiet des Jugenddienstes Bozen-Land, doch dann kam alles anders“, so die Vorsitzende Barbara Wild, „die Ungewissheit nach der Quarantäne, ob und in welcher Form die Sommerwochen heuer stattfinden können, machte die Situation für Eltern, Betreuer*innen und Jugenddienst noch schwieriger“.

„Mit Mitte Mai haben wir beschlossen, die Sommerwochen im Rahmen der uns vorgegebenen Möglichkeiten neu zu organisieren,“ so Günther Reichhalter, einer der Geschäftsführer des Jugenddienstes Bozen-Land.

Nun wurden auch in Tiers der Kindersommer und der Jugendsommer für jeweils drei Wochen angeboten. Vor allem der Kindersommer war heuer sehr stark besucht, in jeder Woche wurden drei Gruppen, bestehend aus jeweils 7 Kindern, gebildet.

Das Programm war trotz einiger Einschränkungen vielseitig: die Kinder und Jugendlichen spielten Riesenactivity, veranstalteten einen Experimentenvormittag, bauten Boote aus Naturmaterialien, spielten im Freien oder waren beim Basteln und Malen kreativ.



„Der Focus lag heuer vor allem bei der Betreuung der Kinder, wenn möglich, haben sich die Gruppen im Freien aufgehhalten und sind im jeweiligen Heimatort geblieben“, so Reichhalter.

Gleichzeitig wollte man die Eltern mit dem Angebot entlasten und ihnen bei der Betreuung unter die Arme greifen. „Vor allem heuer dürfen und können wir die Familien nicht im Stich lassen. Kinder und Jugendliche brauchen Abwechslung, Spiel, Spaß und vor allem soziale Kontakte,“ so Reichhalter.



KFS
Katholischer
Familienverband
Südtirol





WIR SUCHEN DICH!!!!



*Liebe Familien von Tiers,
Seit 50 Jahren besteht nun schon die
Zweigstelle des Katholischen Familienverbandes in Tiers.
Seitdem haben fleißige Ausschussmitglieder viele
Aktivitäten für Familien organisiert.
Für die neue Amtsperiode 2021-2025
werden Kandidaten für den Ausschuss gesucht.
Zu diesem Zweck bitten wir um Vorschläge
für Personen, welche das Dorfleben im Sinne
des Familienverbandes mitgestalten möchten:
≈ vielleicht Du selbst oder ein Familienmitglied
≈ vielleicht jemand aus deiner Nachbarschaft
oder deinem Bekanntenkreis*



*Melde dich doch bei uns!! (340/7211073 Marion oder
347/0607419 Angelika)*

*Vielen Dank für deine Mitarbeit, es wäre schade, wenn all
unsere Veranstaltungen nicht mehr stattfinden könnten!!*





Sei auch du dabei!



Werde Teil einer coolen Gemeinschaft und lerne viel Neues dazu. Die Feuerwehrjugend Tiers sucht motivierte Jugendliche zwischen 10 und 17 Jahren, welche Lust haben bei verschiedenen Aktionen mitzuwirken.



Bist du interessiert?

Dann melde dich bei Elisabeth
(Tel. 3466354451)
oder bei Karin (3464279544).





ASV Tiers/Raiffeisen AKTUELL

www.asvtiers.it

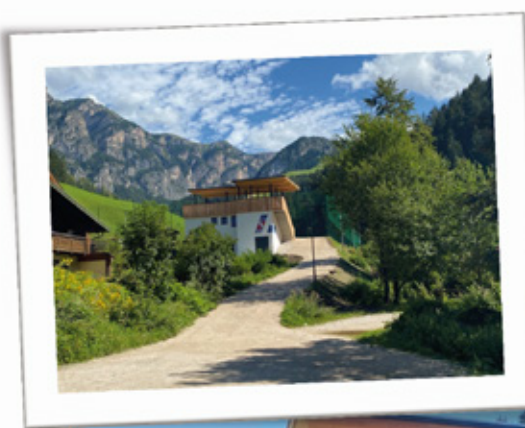
www.facebook.com/asvtiers

Bis auf den Rasen außen rum sind der Sportplatz und die Kabinen samt Geräteraum jetzt fertig. Wir sind stolz auf unsere Anlage! Ein großes Dankeschön gilt allen, die mitgeholfen haben, das umzusetzen. Auch die dazugehörigen Fußballmannschaften, VSS Kleinfeld-

mannschaft und die Jugendmannschaften - U11 und U13 (zusammen mit dem ASV Steinegg) haben den Spielbetrieb unter Einhaltung der derzeitigen Corona-Regeln wieder aufgenommen. Die ersten Spiele fanden bereits statt. Die Hinrunde müssen wir leider alle „auswärts“

bestreiten, weil der Rasen noch nicht fertig bespielbar ist. Im kommenden Frühjahr bestreiten wir die Spiele dann in der neuen „Arena Gemaier“. Bis dahin wünschen wir allen eine gute Zeit.

Euer ASV Tiers





Projekt Seilbahn Tiers genehmigt



Realisierung eines nachhaltigen Mobilitätskonzeptes unterm Rosengarten durch Citybus-Konzept Tiers, die neuen König Laurin Bahnen sowie die Sommer-Inbetriebnahme des Sesselliftes Tschein mit Fuß-Anbindung an den Karer See.

„Das Projekt zum Bau der Tierser Seilbahn, welches die Ortschaft Tiers / St. Zyprian mit der Frommer Alm verbindet, wurde am 2. September 2020 von der Dienststellenkonferenz der Umweltämter genehmigt. Das Verfahren zum Erhalt der Baukonzession kann somit als abgeschlossen gelten, die Ausstellung der Baukonzession wird in Kürze erwartet“, berichtet Martin Damian, der Präsident der Seilbahn Tiers AG. „Die Tierser Seilbahn ist eine 3,8 km lange Pendelbahn mit 60 Plätzen, welche einen Höhenunterschied von 644 Höhenmeter in nur 7 Minuten Fahrzeiten bewältigt“, so Damian weiter.

Die Entscheidung für eine Pendelbahn mit einer 60er Kabine wurde aus mehreren Faktoren getroffen: durch die Möglichkeit langer Spannfelder braucht es entsprechend nur wenige Stützen, nämlich nur 5, und eine hohe Linienführung ist möglich. Durch die

hohe Linienführung müssen nur minimale Baumrodungen erfolgen. Die höheren Investitionskosten werden mittel- bis langfristig von wesentlich geringeren operativen Kosten aufgewogen. In schwächeren Zeiten fährt die Bahn nur bei Bedarf und kann auch ohne Kabinenpersonal betrieben werden. Die Attraktion der Seilbahnfahrt ist durch die hohe Linienführung wesentlich größer. Es wird derzeit die Realisierung einer „Cabriobahn“ geprüft, welche das Bahn- und Landschaftserlebnis nochmal aufwertet.

Unter dem Motto „weniger ist mehr - nichts ist besser“ hat Südtirols namhafter Architekt Werner Tscholl das Projekt zur Tal- und Bergstation präsentiert. Sein Ansatz verfolgt eine sanfte Einbettung in die faszinierende Landschaft unterm Rosengarten. Die Stationen verschwinden unterirdisch in den Wiesen, sichtbar bleiben nur die Ein- und Ausgänge.

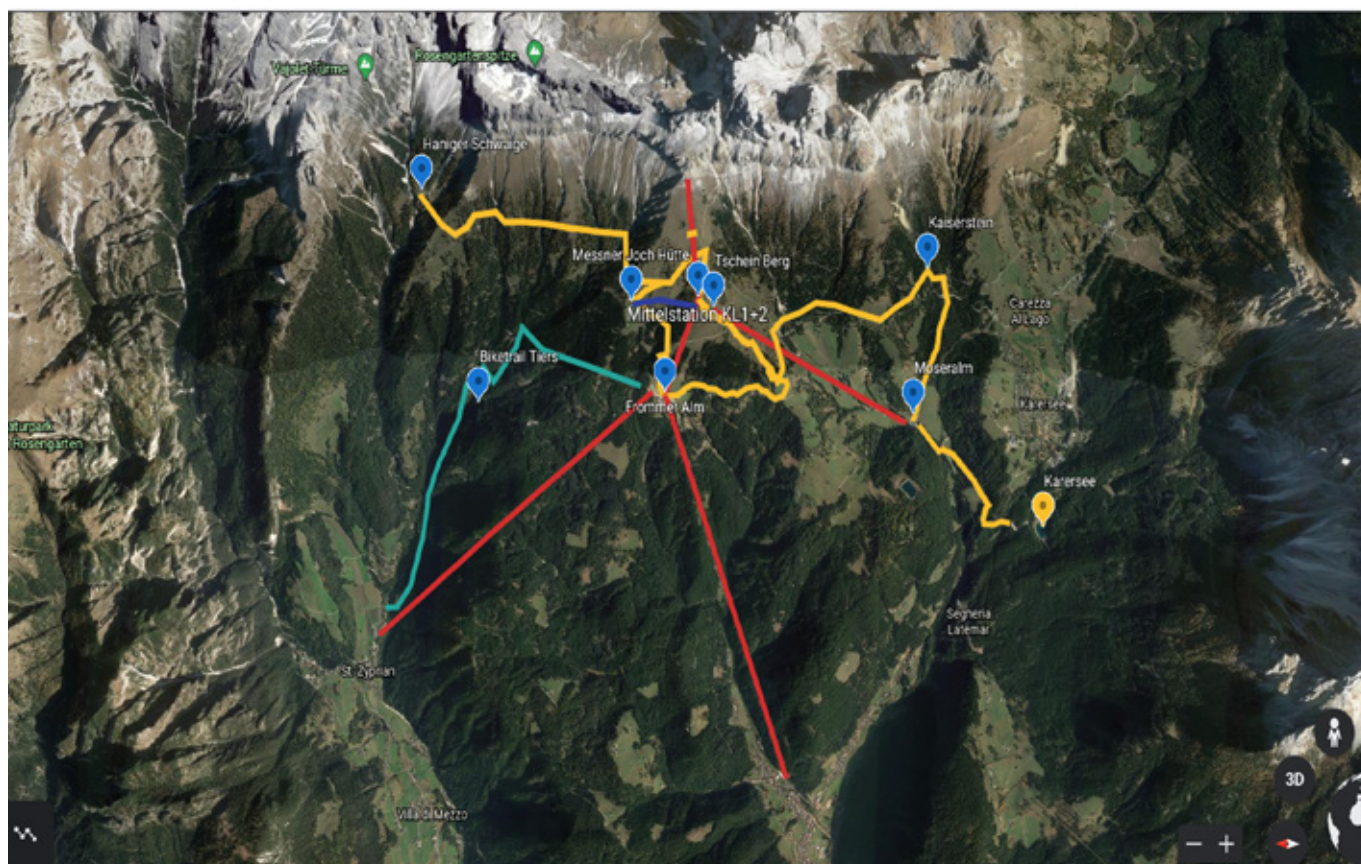
„Das finale Finanzierungskonzept ist derzeit in Ausarbeitung“, informiert der Präsident der Seilbahn Tiers AG Martin Damian. „Die gesamte Investitionskosten belaufen sich auf ca. 15 Millionen Euro. 75% davon sollen von der Autonomen Provinz Bozen als Bezuschussung für strategische Bahnverbindungen fließen.“



TALSTATION



BERGSTATION



Ein Citybus-Konzept für Tiers

Um die autofreie Anbindung an die Bahn zu garantieren wurde ein Citybuskonzept in Zusammenarbeit mit der Firma Qnex erarbeitet. Ziel ist es in den Hauptzeiten im Winter einen 15 Minuten Takt und im Sommer einen 30 Minuten Takt zu erreichen. Dieses Angebot soll allen Einheimischen und Gästen kostenfrei zur Verfügung stehen und kann somit auch als neues Mobilitätsangebot innerhalb von Tiers für die Tierser Bevölkerung gesehen werden.

Nachhaltige Verbindung mit Mehrwert für Einheimische und Gäste.

Die Seilbahn mit Talstation in St. Zyprian und Bergstation nahe der Frommeralm in Carezza Dolomites ist Teil eines Gesamtkonzeptes

welches die umweltfreundliche Mobilität unterm Rosengarten als oberstes Ziel verfolgt. „Die Tierser Seilbahn dient als Einstieg in das UNESCO Welterbe Rosengarten und schließt sich an die sich im Bau befindliche Kabinenbahn König Laurin sowie die Kabinenbahn Welschnofen an. Neben der direkten Anbindung ins Skigebiet ergeben sich für die Sommermonate die seilbahntechnische Verbindung nach Welschnofen und insbesondere die Anbindung über den Sessellift Tschein zur Moseralm von wo aus der Karer See mit einem kurzen Fußweg erreichbar ist,“ so Florian Eisath, Geschäftsführer von Carezza Dolomites.

Auch die Anbindung an die Wanderwege Richtung Tiers, insbesondere Richtung Haniger Schwaige, werden über die neue Mittelstation der König Laurin Bahn massiv aufgewertet.

„Unsere Vision besteht darin, das Hochplateau unterm Rosengarten autofrei erlebbar zu machen. So kann man künftig umweltfreundlich zu Fuß, mit dem Rad oder mit den Bahnen von Tiers bis zum Karer See und wieder retour wandern / Rad fahren,“ informiert Florian Eisath.

Kontakt und weiterführende Informationen:

Carezza Dolomites
 Karerseestraße 21 A
 39056 Welschnofen
www.carezza.it
marketing@carezza.it
 Tel. +39 0471 614139
[@carezzadolomites](https://www.instagram.com/carezzadolomites)
[#mycarezza](https://www.facebook.com/mycarezza)



Seiser Alm Balance Herbst

Exklusive Genuss- und Entspannungsmomente in der Natur

Im September und Oktober sorgen verschiedenste Veranstaltungen rund um die Themen Entspannen, Wohlfühlen und Genuss für eine Auszeit für Körper und Geist und ermöglichen es, mit Hilfe der Natur, Kraft für den nahenden Winter zu tanken.

Erleben Sie die Kraftorte in Seis am Schlern bei einem Waldbad, genießen Sie köstliche Buchweizengerichte in einer Hütte auf der Seiser Alm, tanken Sie am frühen Morgen Energie auf der Marinzen Alm in Kastelruth oder tun Sie beim Fit-Walking in Tiers oder bei einem Workout am Völser Weiher etwas für Ihre Gesundheit.



Die Erlebnisse im Überblick:

DIENSTAG:

Mentale Stärke aus Wald und Wurzeln

Waldbaden und Verkostung am Bio-Bauernhof

SEIS AM SCHLERN: 1., 8., 15., 22. und 29. September 2020;
6., 13., 20. und 27. Oktober 2020
von 14:00 bis 18:00 Uhr

MITTWOCH:

Buchweizen – Gerichte und Legenden um die Südtiroler Kulturpflanze

Geführte Wanderung und Haubenküche bei der Gostner Schwaige

SEISER ALM: 9. September und 7. Oktober 2020
von 14:00 bis 19:30 Uhr

DONNERSTAG:

Die Magie des Morgens

Bewegung in der Morgensonne und basische Appetizer

KASTELRUTH/MARINZEN: 3., 10., 17. und 24. September 2020;
1., 8. und 15. Oktober 2020
von 8:30 bis 11:30 Uhr

Schüttelbrot, Vinschgerlen & Co. – Südtiroler Brotbackkurs

SEIS AM SCHLERN: 3., 10., 17. und 24. September 2020;
1. und 8. Oktober 2020
von 15:00 bis 17:30 Uhr

FREITAG:

Fit-Walking mit Bergler-Erfrischung

Stress abbauen, Energie tanken und Stärkung mit lokalen Produkten

TIERS AM ROSENGARTEN: 4., 11., 18. und 25. September;
2., 9., 16., 23. und 30. Oktober 2020
von 14:00 bis 16:00 Uhr

SAMSTAG:

Stärkendes Workout am Völser Weiher

Leichtes Training für Stabilität und Ausgleich im Alltag

VÖLS AM SCHLERN/VÖLSER WEIHER: 5., 12., 19. und 26. September 2020; 3., 10., 17., 24. und 31. Oktober 2020
von 08:45 bis 10:15 Uhr

Die Events finden wöchentlich statt und sind für Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren geeignet.

Für alle Erlebnisse ist eine Anmeldung in den Informationsbüros der Ferienregion Seiser Alm erforderlich.

Alle Einheimischen und Gäste sind herzlich eingeladen an den Events teilzunehmen!



Neue Filme der Ortschaften der Ferienregion Seiser Alm

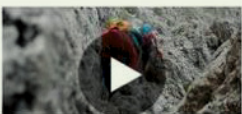
Im Juni und Juli wurden von allen Ortschaften je zwei neue Videos gedreht. In einem Film wird anhand von Drohnenaufnahmen die Schönheit der Orte gezeigt, im zweiten Clip geht es um die im Markenentwicklungsprozess festgelegte Profilierung.

Die Videos haben in den sozialen Netzwerken sehr viel positive Resonanz hervorgerufen, wurden vielfach aufgerufen, oft geteilt und begeistert kommentiert.

Die Filme finden Sie auch auf unserer Webseite unter diesem Link:
<https://www.seiseralm.it/de/urlaub-suedtirol.html>



Atemberaubende Aussichten auf die Dolomitengipfel bei gemütli...
Gefällt 1,7 Tsd. Mal • 17,4 Tsd. 0:41 Aufrufe



I pionieri dell'alpinismo iniziarano i loro primi tentativi a...

Playlist von Seiser Alm / Alpe di Siusi



Seiser Alm/Alpe di Siusi
Oggi Vi portiamo all'Alpe di Siusi :-)
Lasciatevi incantare dalle...
Gefällt 2,7 Tsd. Mal • 40,7 Tsd. 0:59 Aufrufe



Tiers / Tires
Über das Dorf und die Grasleitenhütte bis zum Tierser...
Gefällt 2,6 Tsd. Mal • 48 Tsd. 1:01 Aufrufe



Völs - Fié allo Sciliar
Oggi vi portiamo a Fié allo Sciliar
😊 Buon divertimento...
Gefällt 3,5 Tsd. Mal • 58,5 Tsd. 1:01 Aufrufe



Seis - Siusi
Und jetzt zeigen wir euch unsere Ortschaften noch einmal, jetzt...
Gefällt 2,2 Tsd. Mal • 27,1 Tsd. 0:59 Aufrufe



Online „auftanken“

Die Broschüre „Auftanken“ der Diözese Bozen-Brixen bietet seit vielen Jahren eine übersichtliche Aufstellung aller Angebote für Spiritualität, Exerzitien, Einkehrtage, geistliche Begleitung und vieles mehr.

Ab sofort erscheint „Auftanken“ in einer ganz neuen Form: Anstatt des jährlich erscheinenden Heftes gibt es nun die laufend aktualisierte Webseite, auf der alle Angebote zu finden sind. Interessierte können einfach www.bz-bx.net/auftanken anklicken.

Naturmuseum Südtirol

Projekt zur Erfassung dialektaler Pflanzennamen in Südtirol

Wie heißen diese Pflanzen im Dialekt Ihres Heimatortes?

Das Naturmuseum Südtirol sucht mundartliche Pflanzennamen und bittet um Ihre Mithilfe.

Wenn Sie für die abgebildeten Pflanzen eine eigene Bezeichnung in Ihrem Dialekt haben, teilen Sie uns diese bitte mit.

E-Mail: pflanzennamen@naturmuseum.it

Besuchen Sie auch unsere Internetseite

www.natura.museum/de/pflanzennamen

für die Suche weiterer Pflanzennamen.

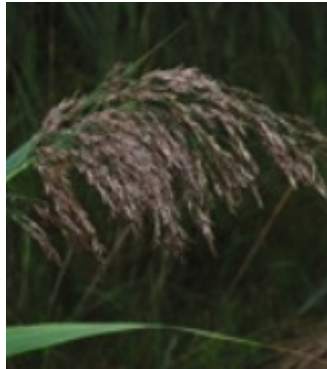
Monat Oktober



Berberitze
(*Berberis vulgaris*)



Besenheide
(*Calluna vulgaris*)



Schilf
(*Phragmites australis*)



Grün-Erle
(*Alnus alnobetula*)

Monat November



Acker-Quecke
(*Elymus repens*)



Breit-Wegerich
(*Plantago major*)



Efeu
(*Hedera helix*)



Breitblättriger Rohrkolben
(*Typha latifolia*)



Wir gestalten unsere Geschäftsstelle
für unsere Kunden neu!

Daher finden Sie uns und den Bankomat
ab Montag, 5. Oktober 2020

bis ca. Mai 2021 im Nebengebäude der
Grundschule Tiers.

Die Öffnungszeiten und Telefonnummern
bleiben unverändert!

Ihr Team der Geschäftsstelle Tiers

